

# Ausgaben

**Beitrag von „Quittengelee“ vom 3. Dezember 2024 11:07**

[Zitat von s3g4](#)

Wir sind inhaltlich schon für die Qualität zuständig. Nur sehe ich keine Verantwortung für die Ausstattung bei bei uns. Egal WELCHE Schulform. Das sollten auch die berufenen Lehrkräfte nicht mittragen. Aber den Bären dienst kann man scheinbar wegen eines missverstandenen Berufsethos nicht abstellen. Liest man hier ja oft genug.

Ich denke nicht, dass mein Berufsethos da was beiträgt. Ich finde nicht, dass ich den Kindern was schuldig bin. Ich glaube nicht mal, dass mein Unterricht besser wird, nur weil ich x oder y erwerbe. Ich möchte bestimmte Dinge einfach im Klassenzimmer haben und ich benötige manche Dinge, deren Anschaffung so nie erfolgen wird. Eine Klangschale zum Beispiel sorgt für Ruhe, dafür gibt's aber kein Budget und ich will auch nicht 3 Jahre drauf warten. Du brauchst keine Klangschale, ich brauche sie. Der Schulträger sieht aber keine Klangschalen pro Klassenzimmer vor, sondern iPads für jede Lehrkraft, mein iPad liegt zu 99% der Arbeitszeit im Schrank, weil es keine kompatiblen Tafeln, Lautsprecher oder Beamer gibt. Ergo kaufte ich vor 15 Jahren eine Klangschale und nutze sie seitdem.

Solcherlei Beispiele gäbe es noch mehr und das hat eben doch was mit Schularten zu tun.